An einen Haushalt! **Amtliche Mitteilung!** Zugestellt durch Post.at

Gemeindeinformation 4/2019
Gemeinde Schäffern

Dorfstraße 7/3, 8244 Schäffern, Tel: 03339/7070 Fax: DW 4, Email: gde@schaeffern.gv.at; www.schaeffern.gv.at

Schäffern, Dezember 2019

AKTUELLE INFORMATIONEN

BÜRGERVERSAMMLUNG IN SCHÄFFERN

Die Bürgerversammlung in Schäffern findet am

Fr, 27. Dezember 2019
um **19:30 Uhr**
im Turnsaal der Volksschule

statt.

PENDLERBEIHILFE 2018

Anträge für die Pendlerbeihilfe für das Jahr 2018 können noch bis

31.12.2019

beantragt werden.

Bitte um Beachtung, dass vollständige Anträge spätestens am Dienstag, 31.12.2019 postalisch bei der AK Graz eintreffen müssen.

ARBEITSLOSENANTRÄGE

Arbeitslosenanträge können
bis 31. Jänner 2020
direkt im Gemeindeamt
abgeholt und auch wieder abgegeben werden.

IMPRESSUM

Herausgeber und Verleger: Gemeinde Schäffern; Für den Inhalt verantwortlich: Bürgermeister Thomas Gruber und Mitarbeiter;

Satz- und Druckfehler sowie Irrtümer vorbehalten

INFORMATION AMTSZEITEN

Mo – Do von 8:00 – 12:00 Uhr

Fr von 8:00 – 12:00 und von 14:00 – 17:00 Uhr

!

Am **Montag, 23.12.2019,**

am **Dienstag, 24.12.2019 (Hl. Abend)**

und am **Dienstag, 31.12.2019 (Silvester)**

ist das **Gemeindeamt geschlossen!**

STRASSENVERKEHRSMASSNAHMEN

Aufgrund des Feuerwerkes im Rahmen der **Silvesterparty USC / Wirtshaus Hofer** kommt es **während des Feuerwerkabbrandes** zu einer kurzfristigen **Straßensperre der L 424 Schäffernstraße** im Bereich der Einfahrt zum Wirtshaus Hofer (Strkm. 1,875 – 2,235).

VERANSTALTUNGEN

20.12.	Schilcher Christmas Party, GH Pürrer
21.12.	Weihnachtskonzert der Trachtenkapelle
22.12.	Weihnachtskonzert der Trachtenkapelle
27.12.	Bürgerversammlung Schäffern
28.12.	Stefaniparty, GH Zingl/Jostl/Horn
31.12.	Silvesterparty USC und GH Hofer
5.1.2020	Bauernball im GH Doppler
6.1.2020	Festtagsaktion der Schäfferner Wirtschaft

VORWORT DES BÜRGERMEISTERS

Geschätzte GemeindebürgerInnen, liebe Jugend!

Das Jahr 2019 neigt sich dem Ende zu und es ist wieder an der Zeit zurückzublicken und Vorschau für das nächste Jahr zu halten.

Zeitgerecht vor Winterbeginn konnten viele unserer Bauprojekte im heurigen Jahr beendet werden.

So konnte der dritte Bauabschnitt des Karneggweges abgeschlossen werden, die Fertigstellung des letzten Bauabschnittes erfolgt im nächsten Jahr. Ebenso wird die Sanierung der Brücken in der Hofersiedlung und beim Stübeggweg in Angriff genommen.

Der Ausbau der Ortswärme in Richtung Sonnenhang wurde begonnen, im nächsten Jahr wird diese im Bereich Schmalus, wo auch das neue Wohnhaus entsteht, erweitert.

Der Baufortschritt beim neuen Gemeindeplatz läuft nach Plan, die groben Arbeiten sind abgeschlossen. Die Fertigstellung wird im Frühjahr 2020 erfolgen und am **28. Juni 2020** wird er offiziell mit einer **Eröffnungsfeier** seiner Bestimmung übergeben.

Ein besonderer Dank gilt allen beteiligten Firmen sowie den ehrenamtlichen Helfern für die Errichtung der neuen Florianikapelle.

Die neu aufgeschlossenen Bauplätze erfreuen sich großer Beliebtheit. Es wurden bereits sieben Bauplätze verkauft und drei reserviert. Somit stehen für die nächsten Jahre noch sechs aufgeschlossene Bauplätze zur Verfügung.

Unser Kommunalfahrzeug, die VW Pritsche, ist auch schon in die Jahre gekommen, dieses wird nächstes Jahr ersatzbeschafft.

Im März nächsten Jahres geht auch die Funktionsperiode des Gemeinderates zu Ende. In dieser Periode konnten wieder viele Projekte für die positive Weiterentwicklung unserer Gemeinde realisiert werden. Ein Dank gilt allen, die dazu beigetragen haben dies zu ermöglichen. Besonders möchte ich mich bei den Grundeigentümern für den Verkauf der Grundstücke bedanken. Ohne diese Bereitschaft wäre sehr viel nicht möglich gewesen. Für die Unterstützung durch Bedarfszuweisungsmittel beim zuständigen Politischen Büro von LH Hermann Schützenhöfer sage ich ebenfalls ein herzliches Danke.

Durch die vielen Projekte musste auch ein Teil fremdfinanziert werden. Positiv zu berichten ist, dass ein Großteil schon wieder zurückbezahlt ist und der Schuldenstand seit 2015 gesunken ist. Der Wahltermin für den neuen Gemeinderat ist der **22. März 2020**, ich bitte Sie schon heute, von Ihrem Wahlrecht Gebrauch zu machen.

Noch mehr Wissenswertes finden Sie im Blattinneren. Weitere Projekte für die nächsten Jahre wurden bei den **Bürgerversammlungen** in Guggendorf und Götzendorf bereits vorgestellt bzw. werden in **Schäffern am 27.12.2019** bekanntgegeben.

Am Ende des Jahres möchte ich allen Mitarbeitern in den Vereinen, der Pfarre und allen die durch freiwillig erbrachte Arbeiten zum Wohle unserer Gemeinde beigetragen haben, ein herzliches Danke sagen.

Ebenso möchte ich mich bei allen Gemeinderäten und Funktionären und natürlich bei meinen Mitarbeitern im Innen- und Außendienst, sowie im Kindergarten und in der Volksschule herzlich bedanken. Ohne ihr Engagement und ihr konstruktives Zusammenarbeiten wäre unsere wertvolle Arbeit für die Gemeinde nicht möglich.

Ich wünsche in diesem Sinne allen Gemeindebürgern ein schönes Weihnachtsfest im Kreise ihrer Familien und viel Gesundheit und Glück für das Jahr 2020!

Euer Bürgermeister

Thomas Gruber

AUS DEM STANDESAMT

Aufgrund der DSGVO werden die Geburten und Sterbefälle des vergangenen Jahres nicht mehr detailliert angeführt.

Vom 14.12.2018 bis 13.12.2019 konnten wir in unserer Gemeinde 13 Geburten vermerken.
8 Buben und 5 Mädchen haben in diesem Zeitraum das Licht der Welt erblickt.

Im selben Zeitraum (14.12.2018 bis 13.12.2019) mussten wir leider 7 Todesfälle registrieren. Dazu kommt noch 1 Sterbefall eines ehemaligen Gemeindebewohners, der zuletzt in einem Altenpflegewohnheim gewohnt hat.

GEMEINSCHAFTSFEIER DER PFARRE UND GEMEINDE

Am 20. Oktober 2019 fand wieder die alljährige **Gemeinschaftsfeier der Pfarre und der Gemeinde Schäffern** statt. Dazu waren alle Jubilare und Jubilarinnen eingeladen, die in diesem Jahr ihren **75., 80. oder 85. Geburtstag** gefeiert haben bzw. feiern werden. Neben den Gratulationen der Gemeinde und der Pfarre stellten sich auch Gratulanten der örtlichen Vereine (Freiwillige Feuerwehr, ÖAAB, ÖKB, Bauernbund, Katholische Frauen- und Männerbewegung) ein, die im Zuge dieser Feier auch ihre jüngeren Jubilare ehrten.

Die Gemeinschaftsfeier begann um **10 Uhr** mit einer **hl. Messe** in der Pfarrkirche. Die Jubilare und ihre Begleitung wurden zu einem **gemeinsamen Mittagessen** ins GH Zingl/Jostl/Horn eingeladen, anschließend wurde ein Erinnerungsfoto gemacht. Der **Tanzkreis Schäffern** sorgte mit seinem Auftritt für eine gelungene Überraschung und gut gelaunt wurden dann noch schöne Stunden in gemütlicher Runde bis in den späten Nachmittag verbracht.

Die **Gemeinschaftsfeier** für alle JubilarInnen, die im nächsten Jahr ihren 75., 80. oder 85. Geburtstag feiern, wird am **16. August 2020** im **GH Hofer** stattfinden.

SPIELGRUPPE SCHÄFFERN

Wir haben uns für das heurige Spielgruppenjahr wieder so einige Gedanken zur Gestaltung gemacht. Unser Thema, das uns durchs Jahr begleitet, heißt „So bunt ist unsere Welt“. Wir wissen alle, wie wichtig Farben im Leben unserer Kinder sind. Bei dem Wort „Farbe“ denken viele zuerst an die Malfarbe. Doch Farbe ist weitaus mehr. Da lohnt es sich eine Entdeckungsreise zu machen.

Im November veranstalteten wir ein Laternenfest. Die Kinder waren mit der liebevollen Hilfe der Eltern gerne bereit, unser Fest anschaulich durch Spiel, Gesang und Musik mit zu gestalten.

Derzeit wird die Spielgruppe von Lieselotte Schwarz und Melanie Edelhofer geleitet. Doch es wird sich etwas ändern. Da Lieselotte wieder ihrer beruflichen Tätigkeit als Krankenschwester nachgeht, wird sie den Teil ihrer Spielgruppe ab Jänner 2020 an die Spielgruppengründerin Daniela Gruber übergeben.

Lieselotte Schwarz:

Ich möchte mich auf diesem Wege bei den Eltern, bei Melanie und auch bei der Gemeinde für die gute Zusammenarbeit bedanken. Es hat mir immer sehr viel Freude gemacht die Spielgruppe zu leiten.

Daniela Gruber:

Es ist schön, dass ich bald wieder in eine mir bekannte Rolle als Spielgruppenleiterin schlüpfen darf. Ich freue mich auf die Zeit mit den Kindern und Eltern, auf musikalische und kreative Stunden zusammen. Mit Melanie arbeite ich schon seit Jahren zusammen – nun auch mit den Jüngsten unserer Gemeinde – das freut mich sehr!

Melanie Edelhofer:

Das Gestalten der Spielgruppen mit Lieselotte war immer sehr angenehm, danke dafür. Nun freue ich mich schon auf die gemeinsame Tätigkeit mit Daniela. In unserer Gruppe wird soweit alles beim Alten bleiben. Wir bekommen zwar Familienzuwachs, dennoch habe ich vor, soweit es mir möglich ist, im Geschehen der Spielgruppe aktiv tätig zu bleiben. Ich bedanke mich schon im Voraus für die Mithilfe und das Verständnis der anderen Eltern.

AUS DEM KINDERGARTEN

UNSER MARTINSFEST AM 7.11.2019

Endlich ist er da, der ersehnte Tag des Martinsfestes. Und auch in diesem Jahr hatten wir uns etwas Schönes ausgedacht. Mit einem großen Schattentheater und drei Umzugsstationen, gedachten wir Martin, dachten an das Teilen und Danken. Wunderschöne Musik begleitete uns während des ganzen Festes. Die Trachtenkapelle Schäffern war gekommen, um mit den Kindern das Laternenfest zu feiern und hat mit ihrer Musik das Fest „Besonders“ gemacht. Viele Eltern, Großeltern und Geschwister waren gekommen und so wurde es ganz hell auf unserem Platz. Kinderstimmen, fröhliche, laute und leise begleiteten unseren Weg durch die Dunkelheit. Auf der Kirchenstiege sangen alle zur Musik der Kapelle das bekannte Lied: „Ich geh mit meiner Laterne“, während die Freiwillige Feuerwehr Schäffern den Verkehr kurz anhielt oder umleitete damit alle Kinder und ihre Familien wieder sicher und geborgen in den Kindergarten zurückkommen konnten. Im Garten warteten heißer Tee von Nah und Frisch Sientschnig und Striezel auf uns. Vielen Dank an alle, die für das Gelingen des Festes ihren Beitrag geleistet haben, es war uns eine Freude mit euch zu feiern und die Zeit zu teilen, es ist jedes Mal eine wunderbare Erfahrung.

AUS DER VOLKSSCHULE

ADVENTKRANZSEGNUNG UND BASTELNACHMITTAG

Am Dienstag, dem 3. 12. 2019, segnete unser Pfarrer Christoph Grabner die Adventkränze für unsere Klassen. Danke den Müttern, die uns die schönen Adventkränze für die Klassen zur Verfügung stellten.

In der 1. Klasse fand der schon traditionelle besinnliche Adventnachmittag statt.
Nach kurzen Darbietungen der Kinder wurde gemeinsam mit den Müttern gebastelt.
Den Ausklang bildete eine liebevoll zubereitete Adventjause.
Danke allen Eltern für die tolle Organisation.

KREBSHILFE WECHSELLAND

Die **Krebshilfe Friedberg - Wechselland** engagiert sich seit über drei Jahrzehnten unter dem Motto „Helfen wo Hilfe not und gut tut“ für schwer erkrankte Menschen oder soziale Härtefälle in der Region.

Da die Krebshilfe Wechselland für alle Wechsellandgemeinden zuständig ist, wird auch sichergestellt, dass die eingelangten Spenden wieder an Menschen in den jeweiligen Gemeinden zurückfließen.

Die Interessen der Gemeinde Schäffern werden von Frau Elfriede Prenner vertreten. Sie ist bereits jahrelanges Mitglied der Krebshilfe Wechselland.

Kurz vor Weihnachten wurde ein namhafter Betrag aus Schäffern der Krebshilfe Wechselland übergeben.

Die Firma **ATO Osterbauer** und das **Wirtshaus Hofer** haben je € 1.000,00 gespendet.

Im Rahmen einer privaten **Feier in Elsenau** wurden Spendengelder in Höhe von € 310,00 gesammelt.

Großer Dank gilt allen Mitgliedern und freiwilligen Helfern - und natürlich der Bevölkerung - für ihr „Hin – und nicht Wegschauen, wenn es anderen schlecht geht“.

Frau Elfriede Prenner freut sich über jede Unterstützung der Bevölkerung.

Wer selbst Hilfe braucht, oder jemanden kennt, der Unterstützung benötigt, kann sich gerne bei Elfi melden.

Der Kontakt wird über die Gemeinde hergestellt.

VOM REIT- UND FAHRVEREIN SCHNEEBERGER ZUR BUNDESLÄNDERMANNSCHAFTSMEISTERSCHAFT

„Alles begann mit dem „Fahrabzeichen in Bronze“ (Kutschenführerschein) im Reitstall von Christoph Schneeberger. Er organisierte in kürzester Zeit einen Gespannfahrkurs für Anfänger und motivierte uns trotz so mancher Rückschläge dem Kutschenfahren treu zu bleiben. Nach vielen tollen gemeinschaftlichen Ausfahrten zu den unterschiedlichsten Veranstaltungen, konnten alle Kursteilnehmer und Teilnehmerinnen viel dazulernen und hatten auch viel Freude beim Kutschenfahren“ erzählt **Markus Wilfinger**.

Vom 11. - 13.10.2019 wurden auf der Anlage der Familie Stückler in St. Margarethen im Lavanttal (Kärnten) bei traumhaftem Herbstwetter die diesjährigen Bundesländermannschaftsmeisterschaften im Fahren ausgetragen.

Markus Wilfinger aus Elsenau war Mitglied im Team Steiermark 2.

Im entscheidenden Kegelfahren wurden dank 2 fehlerfreien Fahrten von Hubertus Thunhart und Markus Wilfinger lediglich 6,99 Fehlerpunkte gezählt und somit konnte Gold gesichert werden.

Herzliche Gratulation!

PSYCHOSOZIALER DIENST HARTBERG

Wenn der Leidensdruck sehr groß ist...
...kann es sich um eine psychische Erkrankung handeln.

Kommt eine psychische Erkrankung zum Ausbruch sollte man rasch professionelle Hilfe in Anspruch nehmen.

Viele Menschen glauben allerdings, sie müssten immer stark sein und alle Herausforderungen des Lebens alleine meistern. Sie machen einfach so weiter wie bisher - bis es einfach nicht mehr geht. Oft versteht man Hilfe zu holen als Schwäche und hat so auch nicht die Einsicht, dass man krank ist. Doch es ist ein Trugschluss, dass die Annahme von Hilfe eine Schwäche sei. Tatsächlich wird das Annehmen von Hilfe von einer großen Stärke getragen: Von einer realistischen Selbstwahrnehmung. Diese erkennt die eigenen Energiereserven und kann das persönliche Leistungsspektrum sehr gut einschätzen.

Die **Psychosozialen Beratungsstellen der Psychosozialen Dienste der Hilfswerk Steiermark GmbH** bieten diese Hilfe und Unterstützung für Menschen jeder Altersgruppe, Geschlecht, Herkunft und kulturellem Hintergrund, welche an psychischen Erkrankungen und Belastungen, und Abhängigkeitserkrankungen leiden und sich in Krisensituationen befinden und deren Angehörigen an.

Man kann sich an den psychosozialen Beratungsstellen auch über psychische Erkrankungen und über vorbeugende, gesundheitsorientierte Maßnahmen informieren lassen und es wird im Rahmen der Drogenberatungsstelle § 15 SMG spezielle Beratung und Behandlung angeboten

Die Beratungsstellen sind zu den Öffnungszeiten persönlich, über Telefon oder per mail erreichbar. Das Angebot ist kostenlos.

Genauere Informationen zu allen Dienstleistungen finden Sie unter: https://www.hilfswerk.at/steiermark/psychosoziale-dienste/

GESUNDHEITSFONDS STEIERMARK

Im Rahmen der Neuorganisation der Gesundheitsversorgung in der Steiermark haben sich einige Änderungen bei den ersten Anlaufstellen ergeben. Diese Neuerungen sind für die steirische Bevölkerung sehr wichtig, da dadurch eine bessere Erreichbarkeit und optimalere Gesundheitsversorgung möglich wird.

Unter www.ordinationen.st wurde ein starker Informationsdienst eingerichtet. Hier finden Sie zum Beispiel eine Auflistung der derzeit geöffneten Ordinationen.

In Krankheits- oder Notfällen erreichbar:
Notruf: 144
Gesundheitstelefon: 1450 - Beratung bei gesundheitlichen Problemen

SCHNEERÄUMUNG

Immer wieder treten Probleme bei der Schneeräumung auf. Vorweg möchten wir darauf hinweisen, dass nach den Bestimmungen der StVO eigentlich die Grundeigentümer von Liegenschaften verpflichtet sind, dem öffentlichen Verkehr dienende Gehsteige entlang ihrer Liegenschaft innerhalb der Ortsgebiete von Schnee und Verunreinigungen freizuhalten und bei Schneelage und Glatteis zu bestreuen. Im Normalfall und wenn es unsere Zeit erlaubt, werden diese im Rahmen der gemeindeeigenen Räumung und Streuung wie bisher mitbetreut.

Weiters teilen wir mit, dass der Schnee der Hauseinfahrten nicht auf die Straße geschaufelt werden darf und dass gerade in den Wintermonaten, das Fahrzeug so zu parken ist, dass unsere Räum- und Streufahrzeuge ungehindert passieren können. Ansonsten kann der Winterdienst in solchen Straßenzügen nicht durchgeführt werden.

AUSBILDUNG IN DER PFLEGEASSISTENZ

Neu in der Oststeiermark:

Ab dem Schuljahr 2020/2021 wird an der Fachschule für Land- und Ernährungswirtschaft Hartberg – St. Martin ein Lehrgang in der Pflegeassistenz (vormals Pflegehilfe) bzw. zweijährige, diplomierte Pflegefachassistenz als Expositur der Gesundheits- und Krankenpflegeschule Bad Radkersburg angeboten.

Informationstag: 12. 2. 2020, 15 Uhr

Zielgruppen:
- Absolventinnen und Absolventen der landwirtschaftlichen Fachschulen
- Personen, welche die Aufnahmevoraussetzungen erfüllen

Kosten: Die Ausbildung wird vom Land Steiermark kostenfrei angeboten

Die Auszubildenden können nach der einjährigen Ausbildung in der Pflegeassistenz, direkt in das 2. Ausbildungsjahr zur Pflegefachassistenz an der Schule für Gesundheits- und Krankenpflege in Bad Radkersburg, einsteigen.

Somit ist für junge Menschen die Möglichkeit geschaffen, die einjährige Ausbildung zur Pflegeassistenz oder die zweijährige Ausbildung in der Pflegefachassistenz zu absolvieren. Die Jobmöglichkeiten sind sehr gut, da in allen Settings des Gesundheitssystems, wie im Krankenhaus, im Pflegeheim oder bei den extramuralen Diensten (Pflege und Betreuung zuhause), Mitarbeiter/innen in den Pflegeassistenzberufen dringend benötigt werden.

Durch den schuleigenen Schwerpunkt „Soziales“ haben die Jugendlichen an der Fachschule Hartberg-St. Martin bereits in der 3-jährigen Ausbildung eine sehr gute Vorbereitung auf die Gesundheits- und Pflegeberufe und haben die Möglichkeit die Ausbildung zur **Bürofachkraft im medizinischen Bereich**, abzuschließen.

Als weitere soziale Variante bietet die Fachschule die Ausbildung zur **Kinderbetreuer/in und Tagesmutter/vater**, an.

Informationen/Anmeldungen unter

Dir. Dipl.-Päd. Ing. Karin Kohl/ Fachschule Hartberg: Tel.: 03332/62603

Dir. Mag. Dr. Romana Schloffer/ Gesundheits- und Krankenpflegeschule des Landes Steiermark Bad Radkersburg, Tel.: 03476/407 73,

SÜDOSTSTEIERISCHE AUSBILDUNGSSSTÄTTE FÜR GESUNDHEITS- UND SOZIALBERUFE GNAS

Ausbildung zum/zur Heimhelfer/in

Vorankündigung

Der/die Heimhelfer/in unterstützt betreuungsbedürftige Menschen aller Altersstufen, die durch gesundheitliche Beeinträchtigung oder schwierige soziale Umstände nicht in der Lage sind, sich selbst zu versorgen.
Das Tätigkeitsfeld umfasst Aufgaben im hauswirtschaftlichen Bereich bis hin zur Basisversorgung und den Aktivitäten des täglichen Lebens.

Personen, die die Ausbildung erfolgreich absolviert haben, sind berechtigt, die Berufsbezeichnung „Heimhelfer/in“ zu führen.

Kursdauer:	21. Februar 2020 – 25. Juli 2020 400 Std. = 200 UE Theorie 200 Std. Praktikum
Unterrichtseinheiten:	20 UE pro Woche
Kosten:	€ 1.400,00 (Teilzahlung möglich) inkl. MwSt., Skripten und Prüfungsgebühr
Unterrichtstage:	Freitag u. Samstag
Kursort:	Südoststeirische Ausbildungsstätte Wörth 11 / 8342 Gnas
Information und Anmeldung:	DDr. Amtmann Ilse, 0664 / 50 15 744 Schulleiterin ausbildungsstaette@gnas.gv.at

Ausbildung zum/zur Diplom-Demenzbegleiter/in

Die Anzahl hochbetagter Menschen nimmt stetig zu und damit erhöht sich auch die Zahl der Demenzkranken, die teilweise in sozialen Einrichtungen leben oder von Angehörigen betreut werden.
Demenziell erkrankte Menschen brauchen qualifiziertes Personal, um Eskalationen aufgrund des herausfordernden Verhaltens vermeiden zu können.
Demenzbegleiter/innen erkennen Schutzmechanismen, lernen Verwirrtheit zu definieren und die Auswirkungen des Krankheitsbildes Demenz zu verstehen, denn nur so kann ein professionelles wertschätzendes Miteinander zum Wohle beider Seiten gelingen.

Kursdauer:	26. März 2020 – 23. Juli 2020 180 Std. = 140 UE Theorie 40 Std. Praktikum
Unterrichtstage:	Donnerstag von 12⁰⁰ – 20⁰⁰ Uhr
Kosten:	€ 1.180,00
Kursort:	Südoststeirische Ausbildungsstätte Wörth 11 / 8342 Gnas
Information und Anmeldung:	DDr. Amtmann Ilse, 0664 / 50 15 744 Schulleiterin ausbildungsstaette@gnas.gv.at

Zielgruppe: Alle in der Pflege und im Sozialbereich tätigen Personen, sowie interdisziplinäre Berufsgruppen.

INFORMATIONEN VOM AWV HARTBERG

WEIHNACHTEN GEHT AUCH KLIMAFREUNDLICH

Der Advent neigt sich dem Ende zu und das Weihnachtsfest steht vor der Tür. Weihnachten, die „stillste Zeit“ im Jahr, in der sich die Menschen an den Adventmärkten mit Punsch und Glühwein wärmen und sich mit verschiedensten Leckereien verwöhnen. Es ist die Zeit der Lichter, des Essens und des Feierns. Im Radio trällern (schon seit Monaten) weihnachtliche Lieder und man freut sich auf die bevorstehenden Feiertage. Die Kinder vergnügen sich im Schnee (falls es auf Grund der Klimaerwärmung noch welchen gibt) und am Abend jeden Adventsonntags wird eine Kerze mehr angezündet. Nun dauert es nicht mehr lange bis das Christkind kommt. Die Adventzeit würde Balsam für die Seele sein, wenn da nicht die vorweihnachtlichen Erledigungen wären.

Die Erledigungen stellen zumeist das Einkaufen von Geschenken dar, welche großteils aus materiellen Dingen bestehen, wie z.B. Schmuck, Kaffeemaschinen, Fernseher oder Handys. Als Ersatz für diese materiellen Güter eignen sich immaterielle und damit klimafreundlichere Geschenke. Anstatt eines neuen Fernsehers kann man sich einige Massagen leisten, statt sich einen neuen Pullover oder ein neues Küchengerät zu kaufen kann man einen Sprach- oder Tanzkurs besuchen, in ein Konzert gehen, ein Fußballspiel besuchen oder einfach gemeinsam einen schönen Ausflug oder eine Wanderung unternehmen.

Durch das Ersetzen von materiellen durch immaterielle Güter bereitet man nicht nur dem Beschenkten eine Freude, sondern ebenso sich selbst. Man erspart sich nicht nur den Stress beim Einkaufen, man belastet damit auch die Umwelt weniger und unterstützt damit die regionale Wirtschaft. Zusätzlich verringert das den Rohstoffverbrauch und den Abfallberg nach dem Fest. Übrigens, als Alternative für den Christbaumschmuck bieten sich statt Lametta und Co, Zimtstangen, Nüsse, getrocknete Orangenscheiben und Bienenwachskerzen an. Der Baum sieht nicht nur schön aus, sondern duftet auch ganz wunderbar. Die Umwelt wird es Ihnen danken!

Bleibt mir noch, ein frohes Fest zu wünschen und ein gutes, abfallarmes 2020, mit vielen festlichen Anlässen, die wenig Müll aber viel innere Bereicherung und eine saubere Umwelt zurücklassen.

Gerhard Kerschbaumer, AWV Hartberg

FEUCHTTÜCHER GEHÖREN NICHT IN DAS WC

Feuchttücher, Babytücher und Hygienetücher sind heutzutage aufgrund ihrer extremen Reißfestigkeit ein „beliebter Partner“ in der Hygienebranche. Diese bestehen meistens aus einem Polyester-Viskose-Gemisch oder auch aus Fasern, die mit Kunstharzen verfestigt sind. Doch für Kanalbetreiber sind diese äußerst unangenehm. **Die in Toiletten entsorgten Feuchttücher verstopfen die Kanalisation und verfangen sich in den Abwasserpumpen.** Die falsche Entsorgung im WC kostet dreimal so viel wie die Anschaffung der Feuchttücher – das belegt eine neue Studie. Lange, verfilzte und zähe Stränge belasten die Pumpen und bringen sie zum Stillstand. Auch in Kläranlagen verursachen Feuchttücher Probleme. Sie schwimmen an der Oberfläche, verringern dadurch den Sauerstoffaustausch und stören die Biologie der Anlage. Außerdem verstopfen sie Rohre, Pumpen und Überläufe. Die Schneideräder der Abwasserpumpen können die Tücher oft nicht zerkleinern. Verstopfungen und Stillstand der Pumpen sind die Folge. Somit entstehen aufwändige Personaleinsätze, bei denen die Pumpen zerlegt, gereinigt und wieder instand gesetzt werden müssen.

Hier einige Tipps, damit die Abwasserentsorgung zuverlässig, umweltschonend und ohne zusätzliche Kosten funktioniert:

- verwenden Sie Feuchttücher aus Papier, diese lösen sich im Wasser auf
- befeuchten Sie Toilettenpapier mit einer Körperlotion oder mit einem speziellen Spray für die Intimpflege
- Benutzen Sie einen Waschlappen
- Feuchttücher aus Vlies bitte in der Restmülltonne entsorgen!

Grundsätzlich gilt: Feuchttücher müssen über den Restmüll entsorgt werden. Obwohl sich auf dem Großteil aller Verpackungen auch ein entsprechender Hinweis befindet, werden die feuchten Tücher vielerorts unachtsam in die Toilette geworfen.

LITHIUM-AKKUS UND BATTERIEN? NICHT ZUM RESTMÜLL—BRANDGEFAHR!

Gleich vorweg: Batterien dürfen keinesfalls über den Restmüll entsorgt werden, sondern nur über den Handel oder über die Altstoffsammelzentren. Nur so kann eine fachgerechte Verwertung sichergestellt werden. Derzeit gelangen aber nur 45% der in den Verkehr gebrachten Batterien auch wieder zurück in den Kreislauf.

Batterien enthalten Verbindungen aus Schwermetallen wie Nickel oder Cadmium, welche nur in speziell dafür geeigneten Anlagen verarbeitet werden können. Darum haben Batterien seit jeher im Restmüll nichts verloren. Bei getrennter Sammlung können die Batterien aber auch recycelt werden. Dadurch werden diese wieder zu wertvollen Rohstoffen. Abgesehen vom Schadstoffgehalt in Batterien spielt zusehends auch die Sicherheit eine wesentliche Rolle. Gerade Lithium-Akkus wie sie seit Jahren in elektronischen Geräten wie Handys, Tablets, Digicams, Akku-Bohrern, E-Bikes, elektrischen Rasenmähern oder im Modellbau eingesetzt werden, reagieren insbesondere auf Wärmezufuhr und mechanische Beschädigung und können sich sogar selbst entzünden. Fällt ein Gerät zu Boden, können Risse in der Akku-Membran entstehen, die bei den nächsten Ladevorgängen Kurzschlüsse verursachen und zum Brand führen können. Landet so ein Akku im Restmüll, besteht die Gefahr, dass sowohl die Mülltonne aber auch der Müllwagen und die Abfallbehandlungsanlage in Brand geraten. So gab es bereits mehrere Wohnungsbrände, die auf defekte Notebook-Akkus zurückzuführen waren. Auch Zweiradhändler kennen das Problem, wenn ein E-Bike-Akku heiß wird, und im schlimmsten Fall sogar thermisch durchgeht. Zuletzt brannte es immer wieder bei Entsorgungsbetrieben, wo vermutet wird, dass auch diese Brände auf defekte Lithium-Akkus zurückzuführen waren. Genau darum müssen Lithium-Akkus in explosionsgeschützten Stahlfässern gesammelt werden, was nur in den Altstoffsammelzentren geschieht.

Ausgediente Lithium-Akkus bzw. Elektroaltgeräte mit Akkus können im ASZ kostenlos abgegeben werden. Aber auch Geschäfte, die Batterien und Akkus verkaufen, nehmen diese wieder zurück. Nähere Informationen erhalten Sie im Gemeindeamt oder bei den Umweltberatern des Abfallwirtschaftsverbandes Hartberg.

BIOMÜLLENTSORGUNG

Die Entsorgung des Biomülls stellt viele Bewohner vor eine Herausforderung.
Um die Biomüllentsorgung für die Bürger so einfach wie möglich zu gestalten, ist die Gemeinde mit der Fa. RR Biomüll Express aus Friedberg in Kontakt getreten um Lösungsansätze zu finden.

Die Firma RR Biomüll Express sammelt den Abfall selbst mit ihrem LKW. Das selbst kontrollierte Sammeln zeigt ihnen, dass sie so viel besseren Rohstoff zum Kompostieren haben. Nur aus einem guten Rohstoff kann letztendlich ein guter Kompost werden, welcher auch bei der Düngung auf Feldern oder in Gärten, durch den Humusaufbau gut CO2 binden kann. Die Firma RR Biomüll Express ist in den Gemeinden Dechantskirchen, Friedberg und Rohrbach a.d.L. bereits regelmäßig unterwegs. Ab dem Frühjahr 2020 wollen sie auch Komposterde in Kleinmengen zum Verkauf anbieten.

In unserer Gemeinde wollen wir als ersten Schritt eine Umfrage machen, wer an einer Biomüllentsorgung generell interessiert ist.
Die 120 Liter-Tonne würde alle 4 Wochen (in den Sommermonaten alle 2 Wochen) von der Fa. RR Biomüll Express an den gewohnten Müllsammelstellen (Abstellplatz Restmüll) entleert werden.
Die Kosten für eine Biomülltonne werden ca. € 10,00 bis € 15,00 pro Monat betragen.
Natürlich kann die Biomüllabfuhr nur eingeführt werden, wenn genug Interessenten sind.

WENN SIE INTERESSE AN EINER BIOMÜLLTONNE HABEN, BITTEN WIR SIE, SICH UMGEHEND IM GEMEINDEAMT ZU MELDEN!

Begrüßung Bürgermeister

Vortrag von Kabarettist Stefan Schandor zum Umgang und der Nutzung der neuen Technik

Vorstellung der regionalen ComputertrainerInnen und Möglichkeit zur Anmeldung zu Computerkursen für Einsteiger und Fortgeschrittene

16. JÄNNER 2020

KAFFEE „VITAL DIGITAL“ UND KABARETTIST STEFAN SCHANDOR

GASTHOF SCHWAMMER
Dechantskirchen 3
8241 Dechantskirchen

Donnerstag,
16. Jänner 2020
Beginn: 19:00 Uhr

Infoabend zum Thema:

- EDV und Smartphone Kurse für 50+ in der Heimatgemeinde
- Sowohl für Einsteiger als auch für Fortgeschrittene

LAG THERMENLAND–WECHSELLAND
Für unsere Oststeiermark.
Gemeinsam in die Zukunft gehen, weiterdenken, neue Horizonte erreichen.

„Mit Unterstützung aus Mitteln des Regionalressorts des Landes Steiermark“

Das Land Steiermark
→ Regionen

Ab 10.1. 2020

Die neue Mobilitätsoffensive

SAM
Sammeltaxi Oststeiermark

Hier kommt SAM. Das Sammeltaxi für alle ist ab 10. Jänner in mehr als 60 Gemeinden der Oststeiermark unterwegs.

SAM ist kein klassisches Taxi, sondern schließt die Mobilitätslücke, wo Bus und Bahn nicht fahren. SAM berücksichtigt und ergänzt so den bestehenden öffentlichen Verkehr langfristig und nachhaltig. Dank SAM werden Fahrten zum Arzt, zum Einkaufen oder zum Sportplatz ohne eigenen Pkw für alle möglich. Das regionale Sammeltaxi ist mit ca. 3.000 Sammelhaltepunkten in über 60 Gemeinden der Oststeiermark bestens vernetzt. SAM bringt Fahrgäste von Montag bis Sonntag, von 7.00 bis 19.00 Uhr, günstig von A nach B. In bestimmten Regionen sogar von 5.00 bis 24.00 Uhr.

Mobil sein heißt frei sein

Gerade ältere Personen und Jugendliche, waren bisher oftmals abhängig von privaten Hol- und Bringdiensten. Jene, die aus persönlichen Gründen, auf das eigene Auto verzichten, haben in Zukunft die ideale Anbindung zum bestehenden Bus- und Bahnangebot in der Region. SAM gibt der Bevölkerung die Freiheit zurück, eigenständig und selbstbestimmt unterwegs zu sein.

So einfach funktioniert SAM

1 **Anruf, App oder Website**
Fahrt spät. 60 min vor Abfahrt unter **050/36 37 38**, ISTmobil.at oder via ISTmobil App buchen.

2 **Zeit, Start- & Zielort abklären**
Namen und Anzahl der Fahrgäste bekanntgeben. Rechtzeitig am Sammelhaltepunkt sein.

3 **Ziel erreicht**
Am Ziel in bar oder bargeldlos mittels persönlicher SAMCard bezahlen. Fertig!

Schon mit 3 Euro kommst du weiter

Schon um 3 Euro pro Person chauffiert dich SAM von Sammelhaltepunkt zu Sammelhaltepunkt. Nahversorger, Ärzte oder Freizeiteinrichtungen sind durch die fußläufig gelegenen Sammelhaltepunkte mit SAM einfach zu erreichen. Mobilitätseingeschränkte Personen können sich bequem von Zuhause abholen lassen. Nähere Infos dazu gibt's beim Kundenservice unter **050/36 37 39** oder www.oststeiermark.at/SAM

SAMCard

Beantrage deine kostenlos erhältliche SAMCard und nutze von Anfang an viele Vorteile. Einfach Bestellformular ausfüllen und unterschrieben einsenden. Nähere Infos unter www.oststeiermark.at/SAM oder beim Kundenservice unter **050/36 37 39**.

Vorteile:

- SAM noch einfacher und schneller buchen
- Online-Kundenzugang inkl. Übersicht über bereits getätigte und gebuchte Fahrten
- Bargeldlos SAM fahren, Fahrten am Monatsende mittels SEPA-Lastschrift bezahlen
- Hausabholung für mobilitätseingeschränkte Personen (gültiger Behinderten-Nachweis, Pflegestufe, kurzfristige Mobilitätseinschränkungen)
- Weitere tarifliche Vergünstigungen erhalten (Gemeindetarif, Anbindung der ÖV-Knotenpunkte, Gutscheinsystem ...)
- Daueraufträge für regelmäßige Fahrten einrichten (Therapien, Sporttrainings, zum Zug, zur Arbeit ...)

Übertragbare SAMCard

Speziell für Unternehmen und Tourismusbetriebe gibt's die übertragbare SAMCard. Damit Mitarbeiter, Kunden und Gäste noch bequemer und günstiger mobil sein können. Mehr dazu beim Kundenservice: **050/36 37 39**.

Tarife

Distanz	1 Person	2-3 Personen	ab 4 Personen
bis 5,5 km	€ 3,00	€ 2,00	€ 1,00
bis 8,5 km	€ 5,00	€ 3,00	€ 2,00
bis 10 km	€ 7,00	€ 5,00	€ 3,00
bis 15 km	€ 9,00	€ 7,00	€ 5,00
ab 15,01 km	€ 1,10/km	€ 0,80/km	€ 0,50/km

OSTSTEIERMARK Das Land Steiermark IST mobil

www.oststeiermark.at/SAM